

Warum eine Sportklasse?

In einer Sportklasse erfahren die Kinder, dass sie mit ihren leistungsorientierten Ambitionen nicht allein gelassen werden. Sie lernen, dass die Konzentration auf ihre schulische Ausbildung nötig ist, um genau so konzentriert trainieren zu können. Die Sportklasse ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern Leistungssport und Schule zu vereinen, da die Schule bereit ist, z.B. bei Trainingslagern, Kadermaßnahmen oder Wettkämpfen, die Kinder zu unterstützen. Konkret sieht das so aus, dass im betreuenden Lehrerteam Absprachen hinsichtlich der Terminierung der Klassenarbeiten getroffen werden bzw. bei der Zeitvorgabe für Hausaufgaben Rücksicht genommen wird.

Für wen ist die Sportklasse?

Die Sportklasse ist für alle sportbegeisterten Kinder geeignet. Das erklärt sich daraus, dass den Kindern früh vermittelt wird, dass gute Schulleistungen Voraussetzungen für eine eventuelle zukünftige Sportkarriere sind.

Welche Voraussetzungen muss mein Kind erfüllen?

Die Kinder müssen in einem Sportverein trainieren und regelmäßig an Wettkämpfen teilnehmen. Unbedingte Voraussetzung ist ein gutes Sozialverhalten.

Ansprechpartner

Informationen bekommen Sie auch bei:

Thomas Becker
(Sportklassenkoordinator)



Sportklasse an der ASV



Sportklasse

Seit Beginn des Schuljahres 2006/2007 gibt es an der Ahnatal-Schule in Vellmar ab der Jahrgangsstufe 5 eine Parallelklasse, die als Sportklasse geführt wird.

In diese Sportklasse können Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die besonders intensiv und regelmäßig Sport betreiben und aufgrund starker Belastungen durch den Sport in der Schule durch eine spezielle Konzeption unterrichtet werden.

Das Besondere an der Sportklasse wird u.a. sein, dass die Klassenlehrkraft auch die Sportlehrkraft ist. Alle Lehrkräfte, die in der Sportklasse unterrichten, stellen sich auf die Belange der leistungsorientiert Sport treibenden Schülerinnen und Schüler ein, d. h. es wird Rücksicht genommen auf Termine der Wettkämpfe, Lehrgänge etc. Darüber hinaus werden Möglichkeiten der Kompensation u. a. im Rahmen des Nachmittagsangebotes bereitgestellt. Die Sportklasse wird von Klasse 5-10 als Einheit bestehen bleiben.

Die Unterrichtsinhalte und Lernziele bzw. Bildungsstandards entsprechen in allen Fächern den üblichen Lehrplänen und Vorgaben durch das Hessische Kultusministerium.

Was ist eine Sportklasse?

In dieser Klasse sollen sportinteressierte Kinder, die motorisch überdurchschnittlich begabt sind, zusammengeführt werden. Den Kindern wird dabei eine möglichst breite Palette der Sportarten vermittelt. Die sportlichen und pädagogischen Ziele des Schulsports werden in einem sportfreundlichen Klima effektiver verwirklicht. Positive Einflüsse eines mannschaftssportorientierten Sportunterrichts können die Entwicklung ihres Kindes fördern und ihm helfen, den Anforderungen auch in anderen Fächern besser gewachsen zu sein.

Was leistet eine Sportklasse?

Über den individuellen Leistungsgedanken hinaus werden den Kindern die vielfältigen weiteren Dimensionen des Sports näher gebracht:

- Entwicklung sozialer Kompetenz (Mitwirkung bei der Leitung von Buddy-Projekten, wie dem Pausensport und der Übernahme der Organisation von Sportveranstaltungen).

- Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung (Hilfestellung bei der Bewältigung der Anforderungen von Schule und Sport, positive Effekte auf Selbstdisziplin und allgemeine Leistungsbereitschaft etc.).
- Akzentuierung des Gesundheitssports (Sporternährung, gesundheitsfördernde Aspekte lebenslangen Sporttreibens etc.).
- Eine zusätzliche Sportstunde zur Verbesserung der individuellen Leistungsfähigkeit besonders in den Bereichen Koordination, Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Schnelligkeit. Diese Stunde dient auch dazu Sportarten kennen zu lernen, die für den Schulsport eher ungewöhnlich sind.
- Klassenfahrten, Wandertage etc. haben in der Regel einen sportlichen Schwerpunkt.

Ist die Sportklasse auf bestimmte Sportarten begrenzt?

Nein! Die Sportklasse ist für alle Sportarten offen. Inhaltlich gibt es in der Grundausbildung der Sportarten in diesem Alter ohnehin viele Überschneidungen (koordinative Fähigkeiten, Kraftentwicklung, allgemeine Fitness und Beweglichkeit).

